



Hallo Zusammen,

nach der emotionalen Rede vom Fred am Samstagabend zu dem Thema BSA-Treffen liefen bei mir die Gehirnwindungen auf Hochtouren. Da muss es doch eine Lösung geben. Nun ja, ich denke die gibt es:

Hat jemand schon mal etwas von einem „Flashmob“ gehört. Da verabreden sich Leute, meist Künstler, zu einer zeitlich begrenzten und gemeinsamen Aktion irgendwo in der Öffentlichkeit, im Park, in Einkaufszentren oder sonstigen Lokalitäten. Warum also keinen BSA-Flashmob?

Es bedarf keiner großen Vorbereitung, nur eine schöne Lokation wie zum Beispiel ein Motorradtreff, ein Museum oder sonst einen Ort der technikinteressierten Menschen etwas bietet. Und es ist eine Tagesveranstaltung.

Damit könnte jeder der im Umkreis von bis zu 150 km wohnt im Rahmen eines Tagesausflugs teilnehmen. Das Ganze könnte verteilt über ganz Deutschland erfolgen. In Hötter könnte ich zum Beispiel die Tonenburg vorschlagen. Wir waren da von 4 Wochen zu einem Kurzbesuch auf einem CBX Treffen. Das wäre auch ein Platz für ein BSA Treffen. Es gibt Zimmer, eine kleine Zeltwiese und gutes Essen. Und ist ein Anlaufpunkt für Technik- und Markenfans.

Ich würde aber mit einem **Flashmob im Westerwald** anfangen. Im Auge habe ich das 3. September Wochenende. Wir können uns an **Sonntag den 20.9.2020 um 11 Uhr** am Stöffelpark (www.stoeffelpark.de) treffen und an einer gemeinsamen Führung teilnehmen. Oder auch nur die 5 Eur Eintritt bezahlen und auf eigene Faust den Stöffelpark erkunden. Je nach Wunsch oder Teilnehmerzahl könnte ich auch versuchen einen der beiden Grillplätze zu mieten. Dort sind auch viele Veranstaltungen wie Endurotage, HD-Treffen und verschiedene Oldtimertreffen. Wäre auch eine Lokation für ein komplettes BSA Treffen.

Da ich in der Nähe, an der Krombachtalsperre, auf dem (Dauer-) Campingplatz bin, besteht für eine kleine Anzahl (max. 15 Leute) die Möglichkeit schon am Freitag oder Samstag anzureisen. Der Campingplatz hat auch einen Touristenplatz und direkt am See ein Pizzeria. Grillen bei mir wäre mit der Personenzahl auch gerade noch möglich. (Habe tolerante Nachbarn). Es gibt die Möglichkeit zum Katamaran Segeln, Schwimmen, Kajakfahren. Ein Besuch der Altstadt von Herborn, eine Wanderung durch die Holzbachschlucht ist auch möglich, der Westerwald bietet vieles.

Also denkt darüber nach und meldet euch mit Anregungen und Interessensbekundungen damit ich ein wenig planen kann.

Kontakt unter caipiulli@t-online.de

Gruss von dem der (ungewollt) nie mit der BSA kommt (aber auch nicht mit dem Auto)